



Ein Blick zurück

Von der PC-Steinzeit bis ins Hier und Jetzt dokumentiert das 8bit-Museum die Entwicklungsgeschichte der Heim-PCs und Videospiele. Man kann in die Geschichte der Atari-Kisten eintauchen und in Erinnerungen schwelgen, beispielsweise an die „Pong“-Spielekonsole, die an den Fernseher angeschlossen wurde und ein Mini-Pingpong mit einfachster Grafik simulierte. Oder an den legendären Commodore aus den achtziger Jahren. Die einzel-

nen Stationen sind detailliert beschrieben, dazu gibt es viel an allgemeinem Hintergrund. Nur die Optik könnte etwas schöner gestaltet sein. Bald soll das Webmuseum ein reales Gegenstück erhalten. In Dortmund wurde ein Verein gegründet, der das „Deutsche Computermuseum“ eröffnen möchte. Dessen Aufbau will das 8bit-Museum mit seiner Sammlung von 550 8-Bit-Computern und einigen Peripheriegeräten unterstützen.

Museum für PC-Freaks: Von der einfachen Addiermaschine zum aktuellen Pentium 4



Computer-Dino: der gute alte Commodore Amiga



Preisrechner

Gratis listet dieser Service alle Internet-Bilderdienste auf – von Farbglanz.de bis Superfoto.de. Der besondere Nutzwert der Site ist aber der Preisrechner. Hier können Nutzer den Anbieter ermitteln, der bei genau ihrem Auftragsvolumen den günstigsten Preis offeriert. Eingerechnet werden neben Kosten für die Einzelbilder auch anfallende Gebühren und Versandkosten.

Digitale Bilder zu möglichst günstigen Preisen – hier können Sie vergleichen